



Training

Wasser-Trainingslöscher

Ideal für die schnelle Wiederbefüllung

extra große Behälteröffnung M74



▶ Sichere Bedienung

- Gezielte Löschmitteldosierung: bei T 6 JS durch komfortable 360° drehbare Löschpistole; bei T 6 JH über Hebelarmatur
- Leichte Auslösung der Löscher
- Ergonomische Tragegriffe

▶ Durchdachte Konstruktion

- Stabile Armaturen für häufige Benutzung
- Leichte Wasserbefüllung über Füllschlauch mit Pressluft-Schnellkupplung oder große Behälteröffnung
- Komfortable Druckbeaufschlagung mit Luft oder Stickstoff über Füllventil oder Pressluftschnellkupplung (Achtung: Kugelhahn erforderlich) - möglich mit handelsüblichen Kompressoren
- Umweltfreundliches Training beim Einsatz von Wasser

▶ Beste Qualität

- Qualitätsstahlbehälter mit hochwertiger Außen- und Innenbeschichtung
- Wirksamer Korrosionsschutz durch Beschichtungen und stabile Fußringe aus schlagfestem Kunststoff
- Witterungs- und UV-beständige Einzelteile

▶ Perfekter Service

- **Servicefreundlich:** Große Behälteröffnung M74 für schnellen Löschmittelaustausch; leichte Wiederbefüllung
- **Wartungsfreundlich:** Leichte (De-) Montage aller Teile
- **Wirtschaftlich:** Standardisierte Ersatzteile, keine Sonderwerkzeuge erforderlich

Diese Jockel-Löscher wurden für die speziellen Anforderungen bei Löschrainings entwickelt. Hier gilt es den geleerten Löscher für die nächste Löschrübung schnell einsatzfähig zu machen, so dass ein effektives Training mit einer hohen Übungstaktung gewährleistet werden kann. Die Jockel-Trainingslöscher erfüllen diesen Anspruch.

Zur Wiederbefüllung wird das Gerät zunächst drucklos gemacht. Über die Behälteröffnung oder den Füllschlauch kann der Löscher leicht mit Wasser befüllt werden. Anschließend wird das Gerät entweder über das Füllventil an der Armatur oder ebenfalls über die Pressluft-Schnellkupplung (Achtung: in diesem Fall wird ein Kugelhahn benötigt (Sonderzubehör)) mit Luft oder Stickstoff beaufschlagt.

Diese speziellen Trainingslöscher gibt es in zwei Varianten: Mit den Geräten T 6/9 JS wird der Umgang mit einem Schlagknopflöscher geübt, während die Löscher T 6/9 JH die Funktionsweise eines Hebellöschers zeigen.

Wichtig! 1.) Aus Sicherheitsgründen wird bei der Druckbeaufschlagung über den Füllschlauch unbedingt der Kugelhahn benötigt, damit nach dem Füllvorgang die Luft abgesperrt und der Schlauch sicher entfernt werden kann. 2.) Die Trainingslöscher eignen sich hervorragend zur Erlernung der Handhabung eines Wasser- bzw. Schaumlöschers. Bitte beachten Sie, dass diese Geräte, sofern Sie mit Wasser gefüllt sind, keine flüssigbrennbaren Stoffe löschen. Diese Geräte sind nicht als Feuerlöscher zugelassen. Wir empfehlen daher auch bei Übungen zugelassene Feuerlöschgeräte zur eigenen Sicherheit bereit zu stellen.



0035



MADE IN GERMANY

▶ Technische Daten

Typ	Art.-Nr.	Löschmittel Menge	Fülldruck bei 20°C	Arbeitstemperaturbereich	Treibmittel	Spritzdauer* Spritzweite*	Höhe	Breite	Gewicht ohne Inhalt
T 6 JS Training (Schlagknopfauslösung)	67-009-00	Wasser 6 l	8-15 bar	+5°C bis +60°C	Luft/N ₂	27 sek. 8 m	575 mm	305 mm	4,5 kg
T 9 JS Training (Schlagknopfauslösung)	97-009-00	Wasser 9 l	8-15 bar	+5°C bis +60°C	Luft/N ₂	41 sek. 8 m	575 mm	320 mm	5,9 kg
T 6 JH Training (Hebelauslösung)	67-008-00	Wasser 6 l	8-15 bar	+5°C bis +60°C	Luft/N ₂	27 sek. 8 m	600 mm	280 mm	4,1 kg
T 9 JH Training (Hebelauslösung)	97-008-00	Wasser 9 l	8-15 bar	+5°C bis +60°C	Luft/N ₂	41 sek. 8 m	600 mm	320 mm	5,5 kg
Wasserfüllschlauch Spiralschlauch Kugelhahn	05-470 10-580 03-461				Wasserfüllschlauch	Spiralschlauch	Kugelhahn		

*bei 20°C und 15 bar +/- 0,5 bar



▶ Schnell wieder einsatzbereit

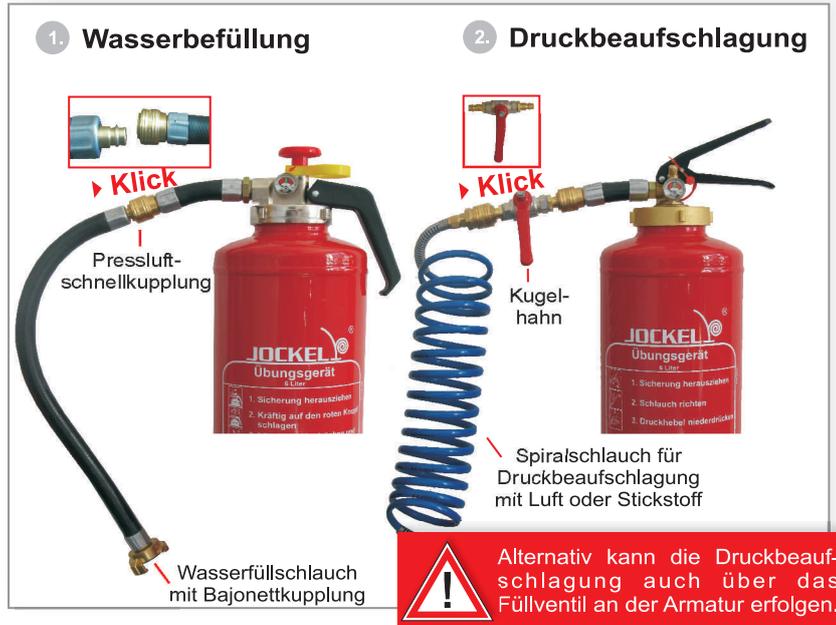
1. Wasserbefüllung

Die Jockel Trainingslöscher werden mit Wasser entweder über die große Behälteröffnung der Armatur oder über den Wasserfüllschlauch, der einfach an die Schnellkupplung angeklickt werden kann, befüllt. Die Bajonettkupplung des Füllschlauchs eignet sich für den Anschluss an Wasserhähnen - passendes Gegenstück vorausgesetzt. Dieses ist erhältlich im Fachhandel oder bei uns.

2. Druckbeaufschlagung

Über die Schnellkupplung mit Kugelhahn oder den Füllanschluss an der Armatur können die Geräte leicht mit Druck beaufschlagt werden.

Wasserfüllschlauch, Spiralschlauch und Kugelhahn sind Sonderzubehör und müssen extra bestellt werden.



Damit jeder Handgriff sitzt!

Brandsituationen sind Stresssituationen. Richtiges und umsichtiges Reagieren kann gelernt werden und zwar am besten realitätsnah mit den Jockel-Trainingslöschern. Diese Geräte sind eigens für die optimale Brandschutzausbildung von Sicherheitsfachkräften, Brandschutzhelfern und Mitarbeitern in Betrieben und Behörden konzipiert. Sie helfen den Ausbildungseffekt nachhaltig zu stärken - ohne die Umwelt zu belasten.

▶ Rückstandsfreies Training

Die Jockel Kohlendioxid-Löscher löschen rückstandsfrei. Daher empfehlen sie sich besonders für Brandschutztrainings. Der Schulungsteilnehmer lernt hier den sicheren Umgang mit CO₂-Geräten - ohne Spuren zu hinterlassen. Das gasförmige Löschmittel lässt sich optimal verteilen und erstickt den Brand schnell und effektiv.



K 5 J Geräte finden Sie in unserem Kohlendioxidprospekt.

Das schafft Platz!

Sparen Sie Platz an Bord Ihres Fahrzeuges. Reduzieren Sie einfach die Anzahl der Schläuche mit Schneerohr Ihrer eingesetzten K 5 J-Geräte. Dank des praktischen Klick-System aus unserem Zubehörsortiment kann ein und derselbe Schlauch mit Schneerohr schnell und leicht an jedem Gerät befestigt werden.



Anschlussstück für Ventil (nötig für jeden eingesetzten CO₂-Löscher) | Art.-Nr. 13-049.1

Anschlussstück für Schlauch (unsere Empfehlung: Da der Schlauch üblicherweise nach häufigem Gebrauch stark gefriert, empfehlen wir einen zweiten Schlauch zum Wechseln, damit ersterer in dieser Zeit auftauen kann) | Art.-Nr. 13-049

Anschlussstück für CO₂-Füllanlage | Art.-Nr. 13-049



Ihr Brandschutzfachhändler



Feuerschutz Jockel GmbH & Co. KG
 Jägerwald 28-30 • D-42897 Remscheid
 Tel.: 02191/9667-0 • Fax: 02191/9667-54
 info@jockel.de • www.jockel.de



Wir in Deutschland!



Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
 Abgebildete Produkte können abweichen.
 Stand 10/10

▶ Sichere Bedienung

- Sofort erkennbare Funktionsweise
- Leichte Auslösung
- Gezielte Löschmitteldosierung: über die Hebelarmatur
- Zugsicherung gegen unbeabsichtigtes Auslösen
- Löschmittel ist frostsicher und elektrisch nicht leitend

▶ Durchdachte Konstruktion

- Stabile Armaturen für häufige Benutzung
- 5 kg Geräte mit 80 cm-Hochdruckschlauch und Schneerohr
- Sicherheitseinrichtung gegen Bersten bei hohen Temperaturen
- Rückstandsfreies Löschen
- Alle Geräte inklusive Befestigung: K 2 J mit Drahhalter K 5 J mit Spanning und Wandhalter Alternativ können die Geräte auch an Wandhaken (separat bestellbar) befestigt werden.

▶ Beste Qualität

- Qualitätsstahlbehälter mit widerstandsfähiger Polyesterharzbeschichtung
- Messing Hebelarmatur
- Wirksamer Korrosionsschutz durch Beschichtungen und stabile Stahlfußringe mit hoher Standfestigkeit
- Witterungs- und UV-beständige Einzelteile

▶ Perfekter Service

- **Servicefreundlich:** Komfortable Wiederbefüllung
- **Wartungsfreundlich:** Leichte (De-) Montage von Schlauch und Düse
- **Wirtschaftlich:** Standardisierte Ersatzteile, keine Sonderwerkzeuge erforderlich

Rückstandsfreies Training



Die Jockel Kohlendioxid-Löscher löschen rückstandsfrei. Daher empfehlen sie sich besonders für Brandschutztrainings. Der Schulungsteilnehmer lernt hier den sicheren Umgang mit CO₂-Geräten - ohne Spuren zu hinterlassen. Das gasförmige Löschmittel lässt sich optimal verteilen und erstickt den Brand schnell und effektiv.

▶ TIPP für K 5 J Löscher

Das schafft Platz!

Sparen Sie Platz an Bord Ihres Fahrzeuges. Reduzieren Sie einfach die Anzahl der Schläuche mit Schneerohr Ihrer eingesetzten K 5 J-Geräte. Dank des praktischen Klick-System aus unserem Zubehörsortiment kann ein und derselbe Schlauch mit Schneerohr schnell und leicht an jedem Gerät befestigt werden.



Anschlussstück für Ventil (nötig für jeden eingesetzten CO₂-Löscher) | Art.-Nr. 13-049.1

Anschlussstück für Schlauch (unsere Empfehlung: Da der Schlauch üblicherweise nach häufigem Gebrauch stark gefriert, empfehlen wir einen zweiten Schlauch zum Wechseln, damit ersterer in dieser Zeit auftauen kann) | Art.-Nr. 13-049

Anschlussstück für CO₂-Füllanlage | Art.-Nr. 13-049



▶ Technische Daten

DIN EN 3



MADE IN GERMANY

Typ	Art.-Nr.	Löschmittel Menge/Art	Löschleistung	LE	Funktionsbereich	Spritzdauer Spritzweite	Höhe	Breite	Gewicht
K 2 J (Stahlbehälter)	26-500-00	2 kg CO ₂	34	2	-30°C bis +60°C	7 sek. 4 m	470 mm	270 mm	6,7 kg
K 5 J (Stahlbehälter)	56-500-00	5 kg CO ₂	89	5	-30°C bis +60°C	11 sek. 5 m	705 mm	490 mm	14,3 kg

LE: Löschmitteleinheiten



Brandschutztraining mit System

Angst und Panik sind immer schlechte Berater - vor allem in Brandsituationen. Gerade in den ersten Minuten eines Brandfalles ist es wichtig, dass jeder Handgriff sitzt, um einen Entstehungsbrand erfolgreich zu bekämpfen. Gut ausgebildete Mitarbeiter können direkt solche effizienten Löschmaßnahmen einleiten und schwerwiegende, teure Folgen verhindern. Mit den Feuerlöschtrainern BASIC und BASIC MOBILE werden Mitarbeiter auf solche Extremsituationen praktisch vorbereitet.

► Feuerlöschtraining

Der Feuerlöschtrainer ist für die unterschiedlichen Trainingsbedürfnisse geeignet. Dank seiner modularen Bauweise ist er besonders service-freundlich. Durch entsprechende Attrappen-Modelle können Löschübungen realitätsnah simuliert werden.

► Ihre Vorteile

- Anwenderfreundliche Bedienung
- Schneller Aufbau und leichte Handhabung
- Komfortabler Transport
- Überall einsetzbar ohne Genehmigung einer Aufsichtsbehörde
- Umweltschonende Löschübung ohne Rückstände (beim Löschen mit CO₂ oder Wasser)
- Keine Entsorgung von Löschmittel und Verbrennungsrückständen als Sondermüll
- Schnelle Taktung der Übungen: nach Sekunden ist der Trainer wieder einsatzfähig
- TÜV-abgenommen und zugelassen
- Zusatzmodule für die rationelle Durchführung von Löschübungen separat erhältlich

► Wartung

Gut zu wissen:

Vergessen Sie die Wartungskosten

Der Feuerlöschtrainer zeichnet sich durch seine einfache und sichere Handhabung aus und kann nahezu verschleiß- und wartungsfrei betrieben werden. Die eingesetzten Armaturen und Materialien halten höchster Beanspruchung stand. Es gibt eine Nachkaufgarantie für alle Module und Ersatzteile.

Made in Germany

5 JAHRE GARANTIE
Auf Edelstahlwanne, Armaturen und Schläuche

TÜV-GEPRÜFT
Abgenommen durch den TÜV-Nord

NEU
im Katalog

Feuerlöschtrainer BASIC | Art.-Nr. 10-645-00

Basisausstattung für das Training zur realitätsnahen Bekämpfung von Entstehungsbränden.



Inhalt:

- Feuerlöschwanne aus Edelstahl
- Maße ca 68 x 68 x 14 cm
- Inkl. 3 Hochdruckschläuchen à ca. 8 m (hierdurch ist ein Bewegungsradius von 8 m möglich.)
- Schlauchbruchsicherung
- Sicherheitsabsper- und Regelventil sowie Zündbrenner
- Für den sofortigen Einsatz. Sie benötigen für den Betrieb lediglich eine handelsübliche Propangasflasche (11 kg) sowie 40 l Wasser für die Feuerlöschwanne
- Diese Basisausstattung ist mit Attrappen aufrüstbar

Feuerlöschtrainer BASIC MOBILE | Art.-Nr. 10-645-01

Ausgestattet wie Feuerlöschtrainer Basic, zusätzlich mit stabilen Transportrollen aus Kunststoff und Niveauregulierung sowie Transportgriff für die bequeme Beförderung.



Papierkorb-Attrappe



Papierkorb-Attrappe | Art.-Nr. 10-645-02
 Papierkorbbrand realistisch vermitteln, perfekte Löschtechnik erlernen. Gleichzeitig wird diese Attrappe als Modulträger für die Spraydosen und Fettbrand-Attrappen verwendet.

Spraydosen-Attrappe



Spraydosen-Attrappe | Art.-Nr. 10-645-03
 Spraydosen (Übungsdosen) werden durch Überhitzung zur Explosion gebracht. Bitte beachten Sie: Für den Betrieb ist die Papierkorb-Attrappe erforderlich.

Übungsdosen | Art.-Nr. 10-645-21
 abgestimmt für das spezielle Training mit der Spraydosen-Attrappe (s.o.), 12 Stück im Set

Gleich mitbestellen!

Fettbrand-Attrappe



Fettbrand-Attrappe | Art.-Nr. 10-645-04
 Fettbrand darstellen, falsches Ablöschen mit Wasser (Fettexplosion) realitätsnah erklären. Bitte beachten Sie: Für den Betrieb ist die Papierkorb-Attrappe erforderlich.

Feststoffbrand-Attrappe



Feststoffbrand-Attrappe | Art.-Nr. 10-645-05
 Darstellung und Löschtraining eines Feststoffbrandes. Attrappe ist ohne Modulträger einsetzbar.

Rohrfeuer-Attrappe und Modulträger für Attrappen



Elektromotor-Attrappe
Art.-Nr. 10-645-08

Darstellung eines Rohrfeuers. Gleichzeitig dient diese Attrappe als Modulträger der Attrappen auf dieser Seite

Schaltschrank-Attrappe



Schaltschrank-Attrappe | Art.-Nr. 10-645-10
Bekämpfung und Training eines Schaltschrankbrandes mit Türöffnung. Bitte beachten Sie: Für den Betrieb ist der Modulträger (o. links auf dieser Seite) erforderlich.

Elektromotor-Attrappe



Elektromotor-Attrappe
Art.-Nr. 10-645-09

Brand eines Elektromotors mit richtiger Löschtechnik aufzeigen.

Ihr Vorteil
Bitte beachten Sie unsere Spar-Sets.

Reifen-Attrappe



Reifen-Attrappe | Art.-Nr. 10-645-13
Bekämpfung und Training eines Reifenbrandes. Bitte beachten Sie: Für den Betrieb ist der Modulträger (o. links auf dieser Seite) erforderlich.

Flachbildschirm-Attrappe



Flachbildschirm-Attrappe | Art.-Nr. 10-645-12
TFT-Monitorbrand darstellen und die korrekte Löschtechnik trainieren. Bitte beachten Sie: Für den Betrieb ist der Modulträger (o. links auf dieser Seite) erforderlich.

Feuerlöschertraining für die Mitarbeiter

Der Arbeitgeber ist verpflichtet, die erforderlichen Maßnahmen des Arbeitsschutzes unter Berücksichtigung der Umstände zu treffen, die die Sicherheit und die Gesundheit der Beschäftigten bei der Arbeit beeinflussen. Er hat die Maßnahmen auf ihre Wirksamkeit zu überprüfen und erforderlichenfalls sich ändernden Gegebenheiten anzupassen. Dabei hat er eine Verbesserung von Sicherheit und Gesundheitsschutz der Beschäftigten anzustreben (ArbSchG § 3, Abs. 1).

Der Arbeitgeber hat entsprechend der Art der Arbeitsstätte und der Tätigkeiten sowie der Zahl der Beschäftigten die Maßnahmen zu treffen, die zur Ersten Hilfe, Brandbekämpfung und Evakuierung der Beschäftigten erforderlich sind. Dabei hat er der Anwesenheit anderer Personen Rechnung zu tragen. Er hat auch dafür zu sorgen, dass im Notfall die erforderlichen Verbindungen zu außerbetrieblichen Stellen, insbesondere in den Bereichen der Ersten Hilfe, der medizinischen Notversorgung, der Bergung und der Brandbekämpfung eingerichtet sind.

Der Arbeitgeber hat diejenigen Beschäftigten zu benennen, die Aufgaben der Ersten Hilfe, Brandbekämpfung und Evakuierung der Beschäftigten übernehmen. Anzahl, Ausbildung und Ausrüstung der nach Satz 1 benannten Beschäftigten müssen in einem angemessenen Verhältnis zur Zahl der Beschäftigten und zu den bestehenden besonderen Gefahren stehen. Vor der Benennung hat der Arbeitgeber den Betriebs- oder Personalrat zu hören. Weitergehende Beteiligungsrechte bleiben unberührt. Der Arbeitgeber kann die im Satz 1 genannten Aufgaben auch selbst wahrnehmen, wenn er über die nach Satz 2 erforderliche Ausbildung und Ausrüstung verfügt (ArbSchG § 10, Abs. 1 u. 2).

Weiterhin gelten folgende Vorschriften:

- ▶ Unfallverhütungsvorschrift Grundsätze der Prävention (BGH A1 § 4 u. § 22)
- ▶ Brandbekämpfung im Kleinbetrieb (BGI 560 Abschnitt 12.7.3)
- ▶ Der Gebrauch von Feuerlöschern muss geübt werden (BGI 560 Abschnitt 12.9.6)
- ▶ Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichVO § 9 Punkt 2)
- ▶ Ausrüstung von Arbeitsstätten mit Feuerlöschern (BGR 133, Abschnitt 5)
- ▶ Arbeitsstätten-Richtlinie Feuerlöscheinrichtung (ASR 13/1.2 Kapitel 6 weitere Hinweise Abs. 2)

▶ Richtig Löschen



Flächen- und Objektbrände

Flächen- / Objektbrände von vorne und unten beginnend löschen. Dabei den Brand in Windrichtung angreifen.



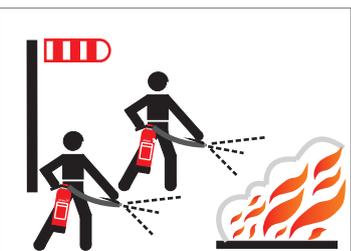
Tropf- und Fließbrände

Tropf- und Fließbrände von oben nach unten löschen. Dabei den Brand in Windrichtung angreifen.



Wandbrände

Wandbrände von unten nach oben löschen. Dabei den Brand in Windrichtung angreifen.



Wenn möglich mit ausreichend Feuerlöschern gleichzeitig und nicht nacheinander löschen. Achtung: Rückzündungen beachten.

Alle Informationen wurden nach bestem Wissen zusammengestellt. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Es kann keine juristische Verantwortung und auch keine daraus folgende oder sonstige Haftung, die auf irgendeine Art aus der Benutzung dieser Information entsteht, übernommen werden.



Feuerschutz Jockel GmbH & Co. KG
 Jägerwald 28-30 • D-42897 Remscheid
 Tel.: 02191/9667-0 • Fax: 02191/9667-54
 info@jockel.de • www.jockel.de



Wir in Deutschland!



Ihr Brandschutzfachhändler

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Abgebildete Produkte können abweichen. Stand 10/10